

[508.] Zeitschriften für 1848.

Verfandt sind die ersten Arn. von Böttger, polytechnisches Notizblatt. Müller, rheinische Zeitschrift für Landwirthschaft.

Von jetzt an gebe ich bei 6 Exemplaren das 7. gratis; gleichviel, ob diese Anzahl von einer oder beiden Zeitschriften zusammen bestellt wird. — Die immer mehr steigende Berühmtheit der Herausgeber beider Zeitschriften, Böttger, neuerdings wieder durch die wesentlich verbesserte Bereitungsweise des Choroforns, abgedruckt in No. 1 des polytechnischen Notizblattes, und Müller, berufen als Direktor über große Güter in Frankreich und erst kürzlich wieder in die Wallachei, unterstützen nicht wenig die für die Verbreitung verwandte Mühe, wofür ich mir erlaube den Herren Collegen Subscriptionsammlung vorzuschlagen. Der billige Preis $1\frac{1}{2}$ fl. für den Jahrgang jeder dieser Zeitschriften macht die Anschaffung sehr vielen Technikern und Landwirthten möglich. — Die Ausführung dieses Vorschlags (Subscription) wird die Ueberzeugung liefern, daß neue Abnehmer nicht fehlen werden. Böttger's polytechn. Notizblatt wird auch bei Apothekern Käufer finden. Aus vielen Gegenden geschah von Apothekern bei mir darum Nachfrage. — Bei der Versendung am 2. Januar habe ich auch einzelne Exemplare zur zweckmäßigen Verteilung gratis expedirt. Jetzt kann ich nur noch denjenigen Handlungen, die mit Thätigkeit für Absatz wirken wollen, Expl. à Cond., aber mit Unrechnung, senden.

Beide Unternehmungen fürsorglicher Verwendung empfehlend, zeichne hochachtungsvoll

C. G. Kunze in Mainz.

[509.] Bei **N. Sacco** in Berlin erschien und wird unverlangt nicht versandt:

Höchst merkwürdige Geburt und Jugenderlebnisse des

Dr. Gisele und Baron Beisele.

Nach den glaubwürdigsten Quellen vorgetragen von **A. Stich.**

Preis $2\frac{1}{2}$ Sg., netto $1\frac{1}{2}$ Sg.

Poésies pour l'Enfance et la Jeunesse par **A. L. Lua.** Preis $7\frac{1}{2}$ Sg., netto 5 Sg.

Bei Partbeien stelle ich den Preis billiger, um die Einführung in Schulen zu erleichtern.

Beim Beginn des III. Jahrgangs der Monatschrift

Berlen

erlaube ich mir Ihre freundliche, thätige Verwendung zu erbitten, und bemerke ich, daß ganz besonders anziehende und spannende Original-Novellen aufgenommen, und die besten Prämien gratis beigegeben werden.

Außerdem mache ich auf die in meinem Verlage in guter Uebersetzung erscheinenden

Memoiren eines Arztes von **A. Dumas**

aufmerksam, und füge hinzu, daß bereits 5 Bände (25 Hefte à 4 Sg.) davon vorräthig sind, und der Schluß in höchstens 3 Bänden in kürzester Zeit geliefert wird mit $33\frac{1}{3}\%$ oder 50% gebar.

Fünfzehnter Jahrgang.

[510.] Bei mir sind so eben fertig geworden: Jahrbücher des Großherzogl. Badischen Oberhofgerichts. Neue Folge. IX. Jhrg. 4. Doppelheft, womit dieser Jahrgang vollständig ist. gr. 8. geh. 2 fl. 20 Sg. = 4 fl. 48 kr.

Das erste Heft des X. Jahrgangs befindet sich unter der Presse und wird gegen Ostern erscheinen.

Confirmandenbüchlein (Katechismus) für die Jugend evangelischer Gemeinden. Achte Auflage. à 5 Sg. = 18 kr.

In namhaften Partien bezogen finden besondere Vortheile statt.

Für Handlungen, deren Wirkungskreis sich auf französische Jurisprudenz erstreckt, bringe ich in Erinnerung, daß ich den Haupt-Debit für Deutschland von folgenden bedeutenden Werken dieses Faches, welche so eben in Paris erschienen sind, besorge und solche stets vorräthig habe:

Dalloz, aîné, Répertoire de jurisprudence. gr. in 4. Vol. II—VIII. à netto 4 fl. 5 Sg. = 7 fl.

Dieses höchst großartige Werk wird 40 Bände stark, welche rasch erscheinen, und stehen dort, wo mit einiger Sicherheit auf Absatz gerechnet werden kann, Exemplare, resp. einzelne Bände à Condit. zu Diensten.

Dictionnaire général de législation et de jurisprudence p. M. Aîné Dalloz. Nouv. Edit. complet en XII Volumes in 4. 39 fl. = 66 fl. m. $\frac{1}{4}$.

Sirey, les Codes annotés. I. Volume: Code civil. gr. in 8. à 7 fl. = 12 fl. m. $\frac{1}{4}$.

(II. Volume, contenant les autres codes, sous presse.)

Von **Schneider, ehelicher Gütergemeinschaft** nach französischem Recht

wird in Kurzem die 2. Auflage bei mir erscheinen. Ich bitte nach Bedarf von vorstehenden Artikeln fest oder à Condit. zu verlangen.

Wem mein neulich versandter Verlags-Katalog nicht zugegangen sein sollte, beliebe denselben zu verlangen.

Mannheim, im Januar 1848.

Friedrich Goetz,
Verlags-Buchhandlung.

[511.] Heute ist erschienen:

Chr. Gottlob Kayser's
vollständiges

Bücher-Lexikon.

Neunter und zehnter Band, enthaltend alle von 1841 bis Ende d. J. 1846 gedruckten Bücher etc., nebst Nachträgen und Berichtigungen früherer Erscheinungen.

Dritte Lieferung, Bogen 33 bis 48.

Erweiterungen bis Hartmann.

Subscr.-Preis, auf Druck-Wein 1 fl. 6 Nfl., f. Schreib-Wein 1 fl. 10 Nfl.

Die vierte Lieferung wird, einige Bogen stärker, im März erscheinen, und den Schluß des neunten Bandes (A. bis K.) bringen.

Leipzig, 22. Januar 1848.

F. O. Weigel.

[512.] *Neue Oper.*

In **H. F. Müller's** Musikalienverlag in Wien ist erschienen:

Martha,

oder der Markt zu Richmond.

Romantische und komische Oper

in 4 Aufzügen von **W. Friedrich.**

Musik von **F. von Flotow.**

Vollständiger Clavierauszug vom Componisten.

Eigenthum des Verlegers, welcher sich sämtliche Arrangements vorbehält.

Eingetragen ins Vereins-Archiv.

Preis 15 fl. Conv.-Mze.

Diese Oper wurde im Hofopertheater mit dem ausserordentlichsten Beifall aufgeführt.

Ferner sind erschienen:

die Ouverture f. Pianof. 2 m. à 45 kr. Cmze.

dieselbe do. do. 4 m. à 1 fl. 15 kr. Cmze.

die einzelnen Gesangstücke mit Pianof.-Begleitung.

Chotek, F. X., vier Potpourris über beliebte

Motive aus der Oper: Martha von F. von

Flotow. Op. 87. No. 1. 2. 3. 4. à 45 kr. Cmze.

— dieselben zu 4 Händen à 1 fl. Cmze.

Hauser, Jos., Kapellmeister, Zwei Märsche

nach beliebten Motiven aus der Oper: Martha

v. F. v. Flotow. F. d. Pianof. à 24 kr. Cmze.

Strauss, J. Sohn, Martha-Quadrille f. d.

Pianof. op. 46. à 30 kr. Cmze.

Waldmüller, F., 2 Fantasien über beliebte

Motive aus der Oper: Martha von F. von

Flotow. op. 49 u. 51. à 1 fl. Cmze.

[513.] Die „Erweiterungen“ betreffend.

Ich widme den verehrl. Sortiments-Handlungen die Anzeige, daß die in meinem Verlage erscheinenden

Erweiterungen,

Blätter für Unterhaltung u. Belehrung.

21. Jahrgang 1848

forthin wieder in 24 halbmonatlichen Heften ausgegeben werden, und zwar pünktlich je am 1. und 16. eines jeden Monats, um besonders den Wünschen der zahlreichen Lesegesellschaften, Ressourcen, Cassinos etc. zu entsprechen und diese Zeitschrift für derartige Institute noch geeigneter zu machen. Der neue Jahrgang wird hauptsächlich durch seine treffliche Novellenspende den altbewährten Ruf dieser Zeitschrift erhalten, und ihre Absatzfähigkeit erhöhen. Wie bisher liefere ich die Erweiterungen (à 4 fl. pr. — 6 fl. 24 kr. rh. per Jahrgang) in laufende Rechnung und gebe neben $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt noch $11/10$, so daß es für die verehrl. Sortiments-handlungen gewiß den Versuch lohnen dürfte, in ihren Kreisen, namentlich da, wo diese weitest verbreitete Zeitschrift Süddeutschlands noch wenig oder gar nicht bekannt ist, einen ausgedehnteren Absatz anzubahnen. Erschienen sind bereits die drei ersten Hefte von 1848; vom dritten an liefere ich aber die Fortsetzung nur auf Verlangen.

Stuttgart, 8. Januar 1848.

J. B. Müller's Verlagsbuchhandlung.